

Boxen: "Ring frei!" zum Geraer Wismut-Pokal

Wann? 13.10.2012 14:00 Uhr

Wo? Sporthalle Vollersdorfer Str., Vollersdorfer Straße 32, 07548 Gera



Handschuh-Probe: Marcel Schöne soll beim 4. Wismut-Pokal seinen ersten Kampf bestreiten.

Gera: Sporthalle Vollersdorfer Str. | BC Wismut Gera präsentiert am 13.10.2012 die 4. Auflage des Turniers in der Boxhalle Vollersdorfer Straße / Ulli Kaden, Jürgen Fanghänel, Stefan Förster und Co. als prominente Gäste dabei /

Am frühen Sonnabendnachmittag um 14 Uhr soll der erste Gong am Ring in der Boxhalle des Sportkomplexes Vollersdorfer Straße ertönen. Der BC Wismut Gera richtet sein Heimturnier aus. Zur vierten Auflage des „Wismut-Pokals“ planen die Organisatoren mit etwa 20 bis 25 Kämpfen. Das Programm soll, zuschauerfreundlich gedacht, nicht überdehnt werden, erklärt Enrico Richter (Europameister 1987) zum Prozedere. Das heißt: Aus etwa 140 gemeldeten Sportlern müssen die Paarungen in den jeweiligen, passenden Gewichtsklassen gefunden werden. Aktive wollen von Schwerin bis Leverkusen und Gunzenhausen, von Halle bis Hof und natürlich aus Thüringer Vereinen wie in Gotha, Ilmenau, Nordhausen, Suhl, Weimar zum Auftritt nach Gera anreisen.

Auch die Einheimischen wollen erst einmal „besetzt“ sein, deutet der Vizepräsident weiter zum Aufgebot des BC Wismut an: Neun Wismut-Boxer sollen in den Ring steigen; einer aber außerhalb der Teamwertung. Und das

betrifft den jüngsten: Der 9-jährige Marcel Schöne trainiert seit einem halben Jahr mit. Er steht nun vor seinem ersten (Sparrings-)Kampf mit einem ihm unbekanntem Gegner. Leider fehlen dann weitere Geraer Talente im Jugend- und Schüleralter. Der vormalige Oberliga-Trainer Gerhard Tolksdorf stellt sich daher in den Dienst des Vereins und wirbt an Schulen für diese Sportart, Kinder und Jugendliche können sich z.B. montags und mittwochs ab 17 Uhr in der Boxhalle vorstellen; und dann also Jungen wie Mädchen.

Unter den acht Faustkämpfern, die Wismut Gera in die Wertung bringen möchte, sind Junior Lucas Poßner und die Männer Jens Gessner, Albrecht Kuchenreuther, Kendal Qicco, Robert Faulwetter (jeweils bis 81 kg), Maximilian Gewinner (Schwergewicht), Christian Karg und Lars Kriedel (bis 69 kg). Fehlen wird voraussichtlich Weltergewichtler Michael Günther, der sich im April als Landes- und Regionalmeister für die Deutsche U18-Meisterschaft in Köln qualifiziert hatte. Absagen musste leider auch Ex-Profi-Weltmeister Markus Beyer, weil er nun doch als Trainer seine Schwarzenberger zu den Sächsischen Landesmeisterschaften betreuen muss. So erklären sich auch die 2012 bisher fehlenden Meldelisten aus Sachsen.

Die Form des jährlichen Boxevents hat sich geändert. Was einst mit recht viel Spektakel und Show zur Werbung für die hier ehemals herausragende Sportart und in Gründerzeiten des alternativen BC Wismut begann, viele Ehemalige nochmals zu Duellen in den Ring steigen ließ, das konzentriert sich nun mehr auf die eigentliche Wettkampfpraxis im Amateurbereich. Aber wenngleich man damit im Sinne aktiven Sports kleinere Brötchen bäckt, so können die Fans doch Promis wie Ulli Kaden (Gera), Jürgen Fanghänel (jetzt Gelsenkirchen) und Stefan Förster (Chemnitz) treffen; und es wird sich mancher frühere Aktive zum Szenetreff wieder sehen lassen. Apropos Versorgung: Für Herzhaftes und Süßes soll natürlich gesorgt sein. Weitere Geraer am Ring sind die Kampfrichter Johannes Fuhrmann und Jörg Poser, sowie der Arzt Dr. Ekkehard Velten, der schon langjährig den Boxsport unterstützt.



Trainer Enrico Richter übt mit dem neunjährigen Marcel Schöne am Sandsack noch einmal rechte Geraden.